

Sonnabend, 20. Oktober 2007, 8.05 bis 20 Uhr

Radiotag bei Bayern 4 Klassik

Ein lebendiges Kulturereignis, ein Herz für Kinder

Von Ludolf Baucke

Ein klassisches Hörfunkprogramm springt weit über den Schatten der Gewohnheiten. Mit seinem am Sonnabend, 20. Oktober, von 8.05 bis 20 Uhr eingerichteten Radiotag für Kinder zielt Bayern 4 Klassik aber nicht auf eine olympische Bestleistung, wohl aber beweist der Sender, wie mit Ausdauer und Fantasie, mit pädagogischer Sensibilität und künstlerischen Kenntnissen, schließlich mit Lockerheit und Verantwortungsbewusstsein der Kultur- und Bildungsauftrag erfüllt wird. Das im Redaktionskollektiv schlagende Herz für Kinder aber konnte auch Erwachsene, gleich ob zu der Eltern- oder Großelterngeneration gehörend, vergnügt machen.

Wenn der Löwe nicht mehr brüllt...

Vorbildlich unverkrampft reihten sich rund um das Geheimnis des Löwen, dessen Bilder und Denkmäler überall in Bayern verschwanden und eine bayerische Katastrophe ankündigten, zahllose Geschichten und Wünsche um Musik. Und einmal angekommen bei allerhand Gruseligem um das Drachenblut, erlebten die Kinder nicht nur eine spannende Sportreportage mit den Disziplinen Mit-vollem-Mund-Singen, Klavierweitwurf, Zweite-Stimme-Rülpsen, Dreiklangssprung, Turmsingen, Tri-Angeln, Paukentrapolin und Leierkastensprintrennen. Sie waren bei dieser Drachemusik-Olympiade auch als Juroren gefragt, die den am Wettkampf teilnehmenden Drachen Gustl benoteten und Punkte für die beim Sprung vom 10-Meter-Turm gesungene Habanera aus Bizets „Carmen“ oder für die beim Triangeln ergatterten zehn Töne vergaben. Für eine Goldmedaille reichte es mit insgesamt 65 Punkten allemal, obwohl Gustl beim Dreiklangssprung den Durdreiklang verfehlte und bei dem Paukentrapolin keine Mollmelodie erzeugte.

Das Wunschspektrum der Kinder war breit gestreut. Es gab Evergreens wie Mozarts Alla turca-Satz oder Schuberts 1. Militärmarsch, aber auch Bayernhymne, Filmmusik, eine Caldara-Arie, Bachsche Orgelmusik, ein Terzett aus „Figaros Hochzeit“, Arthur Honeggers „Pacific 231“ oder Béla Bartóks Polstertanz. Letzterer wurde von einer Geigenspielerin gewünscht, doch sehr einsichtig in einer gesungenen Version gesendet. Immer wieder besuchte das Programm tönende Orte und Musikschulen. Mal sang ein Regensburger Kinderchor, mal musizierten die „Tiger Kids“ aus Kelheim. Was Erwachsene fast neidisch machen könnte, wurde von manchen Kindern erfüllt. Sie hörten lange zu – laut Befragung kurz vor Mittag schon *„seit ich aus dem Bett gefallen bin“*.

Bayern 4 Klassik war an diesem Radiotag kein selbstherrlicher Sender, sondern Teil eines quer über das ganze Land gespannten und ganz auf die Musikliebhaber der Zukunft ausgerichteten kulturellen Netzwerks. Gratulation!

Abgeschlossen am 20. Oktober 2007, 20 Uhr

Dokumentation: Das Programm für Kinder von 8.05 bis 20 Uhr

08:05 Wenn der Löwe nicht mehr brüllt...

RADIOTAG FÜR KINDER Das Geheimnis des Löwen Alles beginnt im Museum

09:00 Das weiße Gold des Berges
--

Salz und seltsame Zeichen in der Saline

10:00 Luginsland

Der große Meister auf der Burg Rätselstunde Nr. 1 – Labyrinth in der Burg
--

11:00 Der Meister und seine Geister
--

Richard Wagner in Bayreuth

12:05 Graue Riesen Im Dom zu Regensburg
13:00 Schall und Rauch Die erste Eisenbahn Rätselstunde Nr. 2 – Im Zug
14:00 Der Schatz der Legionäre Der römische Limes in Niederbayern
15:00 Flucht in fremde Welten Das Deckenfresko des Tiepolo
16:03 Drachenblut Drachenstich in Furth im Wald Rätselstunde Nr. 3 – Drachen-Rätsel
17:00 Zeichen und Wunder Ora et labora - bei Bier und Gebet
18:00 Wo die Wölfe heulen... Tief im dunklen Wald
19:00 Das Märchenschloss Auf den Spuren des Königs

Quelle: http://www.br-online.de/bayern4/programm/tag/b4_tp20071020.shtml